

PFARREI ZU DEN HL. HERMAGORAS UND FORTUNATUS ALBEINS

PFARRBRIEF NR. 43 01. NOV - 24. NOV 2024

ALLERHEILIGEN

1. November 2024

Allerheiligen

Lesejahr B

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:
Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden. Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. «

Foto: picture-alliance/Sven Simon | SVEN SIMON



Foto: BuH/picture alliance/Sven Simon | SVEN SIMON

Allerheiligen – der Name des Festes ist Horizonsweiterung: Es gibt weit mehr Heilige, als in Kalendern verzeichnet sind. Alle, die sich in den Seligpreisungen der Bergpredigt wiederfinden, sind heilig und ihnen gilt deren Verheißung hier und jetzt. Vielleicht entdecken Sie sich in einer dieser Seligpreisungen selbst wieder! Und wenn ja, nehmen Sie das bewusst an, samt der Verheißung, die dazu gehört.

Die Namen vieler heiliger Menschen sind unbekannt. Vielleicht wird Ihnen beim Hören oder Lesen der Seligpreisungen der Name eines Menschen einfallen, auf den eine oder mehrere der Sätze passen. Auch diese gehören zu der Schar der Heiligen, die sich unter den Menschen finden, die Positives und Heilsames wirken, die wie fruchtbarer Boden sind, auf die Gottes Samen der Liebe fällt, wächst und sich entfaltet.

ALLERHEILIGEN

Freitag, 01.11.2024

08.30^h

Eucharistiefeyer mit anschließender Grabsegnung

Im Gebet für Gabriela, Peter und Gabriel Plaickner

Im Gebet für Virgilio Battistella

Im Gebet für Regina Kircher

Im Gebet für Peter Mitterrutzner (Jtg)

Im Gebet für Anna Mitterrutzner geb. Gasser

Im Gebet für Johann (Jtg) und Regina Sullmann

Im Gebet für Hermine Roalter geb. Sullmann

Im Gebet für Kreszenz und Alfons Bacher

Im Gebet für Kreszenz Huber (Jtg)

Im Gebet für Andrä Wieland (Jtg)

Im Gebet für Herbert Hofer

Im Gebet für Josef Matzler

Im Gebet für Johann und Waltraud Strickner

Im Gebet für Alois Ploner

Samstag,

02.11.2024

ALLERSEELEN

18.00^h

Andacht im Gedenken an die Verstorbenen Seelen

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 03.11.2024 Seelensonntag

10.00^h

Eucharistiefeyer für die Pfarrgemeinde

Im Gebet für die Verstorbenen Seelen

Im Gebet für Peter Noflatscher

Im Gebet für Bernhard Noflatscher (Jtg)

Im Gebet für Greti Plaikner

Im Gebet für Georg Simmerle (Jtg)

Montag,

04.11.2024 18.00^h Heilige Messe im Gebet für Max Reifer

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 10.11.2024

10.00^h

WORTGOTTESFEIER

Montag,

11.11.2024 17.30^h Treff vor der Schule zum **Martini Umzug**, im Anschluss
Andacht in der Kirche mit Pfarrer Michael

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 17.11.2024 Welttag der Armen – Caritassonntag **Sammlung**

10.00^h

Eucharistiefeyer für die Pfarrgemeinde

Im Gebet Theresia Fink Wwe Plaikner

Im Gebet für Stefan und Elisabeth Hofer

Im Gebet für Karl, Berta und Waltraud Pirchstaller

Montag,

18.11.2024 18.00^h Heilige Messe

CHRISTKÖNIGSONNTAG - CÄCILIONSONNTAG

Samstag,	23.11.2024
18.00.h	Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde Im Gebet für Leb. und Verst. Mitglieder des Kirchenchores Im Gebet für Elsa Mitterrutzner geb. Knie Im Gebet für Otto Rubatscher Im Gebet für Leb. und Verst. Mitglieder der Musikkapelle Im Gebet für Herbert Hofer Im Gebet für Augusta Kleinheinz
Sonntag,	24.11.2024
10.00h	Andacht

Pfarradministrator: Michael Lezuo 0472 850060 347 7616835 [Mitteilungen für den Pfarrbrief an \[augustin@miterrutzner-partner.eu\]\(mailto:augustin@miterrutzner-partner.eu\) Tel 3357080910; oder \[pfarrei.albeins@gmail.com\]\(mailto:pfarrei.albeins@gmail.com\)](#)
Pfarrei: [Steuernummer 90005420212; IBAN: IT43D0585658221007570040702 VB](#)
Besucht die Web Seite der Seelsorgeeinheit



P. Kosmas richtet einen Appell an die Südtirolerinnen und Südtiroler: **"Macht Säben zu einem geistlichen Zentrum Eures Landes, zum ‚Heiligen Berg Tirols‘. Ihr bestimmt, was aus diesem Ort wird."**

Täglich um 11.30 Uhr in Säben - Heilige Messe mit P.Kosmas

P. Kosmas teilt mit, dass ab sofort in der Chorkapelle der Klosterkirche täglich um 11.30 Uhr die Hl. Messe gefeiert wird. Jederzeit sind **Beichtgelegenheit** und die **Möglichkeit zur Aussprache**. Schulklassen, Gebetskreise und sonstige Gruppen sind eingeladen, Säben für Gespräche, Einkehrtage usw. aufzusuchen.

Die Krankenhauseelsorge im Krankenhaus Brixen sucht Freiwillige für die **Sitzwache in der Nacht**, den Besuchsdienst untertags und den Kommuniondienst sonntags. Bei Interesse bitte Mitteilub: seelsorge.bx@sabes.it oder 0471 812314.

"In der gleichgestellten deutschsprachigen **Mittelschule „Maria Hueber“** im **Herz Jesu Institut in Mühlbach** laufen bis 15. Dezember 2024 die Einschreibungen für das kommende Schuljahr 2025/26.

Im Herz Jesu Institut befindet sich auch ein Mädchenheim, welches Platz für 40 Heimschülerinnen bietet. Interessierte melden sich unter der Telefonnummer: +39 0472/849727 bzw. der E-Mail: sekretariat@herzjesu-institut.it"

„Glauben vertiefen und weitertragen“ ist jenes Modul

des Diözesanen Bildungsweges, das passend zum Jahresthema - in diesem Jahr kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Organisatorische Abwicklung und Infos bei bmichelini@cusanus.bz.it.

Fragen **an** GOTT

Wieso geht es manchen Menschen besser und manchen schlechter?

Oft passieren im Leben unfaire Dinge. Menschen, denen es sowieso schon gut geht, ziehen meist noch bessere Karten als andere, die eh schon schlecht dran sind. Wieso haben manche Menschen mehr zu leiden als andere? Will das etwa Gott?



Foto: Hans Brunner

Gott lässt uns auf unserem Lebensweg die meisten Entscheidungen frei. Wir sind für viele unserer Handlungen und Situationen selbst verantwortlich. Angenommen, es geht jemandem schlecht, weil er sein gesamtes Geld im Glücksspiel verloren hat. Dann war das die

Entscheidung, und er ist verantwortlich. In solchen Situationen gibt es trotzdem Möglichkeiten von Gottes Hilfe, indem wir beispielsweise um Kraft bitten, dass wir von solchen Dingen fernbleiben oder dass er uns hilft, wieder rauszukommen.

Doch wie ist das bei Dingen, für die man nichts kann? Etwa eine Behinderung oder dass man an einem Ort geboren wird, wo man starke Nachteile hat, wie zum Beispiel in einem Kriegsgebiet?

Ich denke, Gott will für jeden Menschen, dass er das Beste aus seinem Leben macht und nach Gottes Willen lebt, egal in welcher Situation. Viele Menschen haben zwar ein schwereres Leben als andere, aber sie sind deshalb nicht weiter weg von Gottes Reich. Es ist beeindruckend, wenn Menschen mit schlechten Voraussetzungen Gutes tun und anderen helfen, gut zu leben. Das passt gut zu Gottes Reich, sagt Jesus.

Johannes Brunner